

## Niederschrift Sitzung des Ortsbeirats Schweinsberg

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 26.07.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	20:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:23 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Bürgerhaus Schweinsberg

---

### **Anwesend sind:**

Herr Reinhard Estor  
Herr Thomas Fleischhauer  
Frau Stefanie Lütt  
Frau Bianca Schlote  
Herr Thomas Ziegler  
Frau Ann-Kristin Jeetun Fachdienstleitung Fachdienst Bauen

2 Zuhörer

### **Entschuldigt fehlen:**

Frau Frederike Schlote

### **Schriftführer:**

Thomas Ziegler / Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

### **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 PV-Anlagen im Einklang mit Denkmalschutz  
hier: Frau Ann-Kristin Jeetun, Fachdienstleitung Fachdienst Bauen  
Powerpoint Präsentation zu Möglichkeiten der Installation von PV-Anlagen  
im Einklang mit Denkmalschutz
- 3 Haushaltsplanung 2024  
hier: Anträge für den Haushalt 2024 des Ortsbeirates Schweinsberg
- 4 Mitteilungen
- 5 Verschiedenes

## Inhalt der Verhandlungen:

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Der Ortsvorsteher R. Estor begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der OV begrüßt besonders Frau Ann-Kristin Jeetun Fachdienstleitung Fachdienst Bauen des Landkreises Marburg/Biedenkopf

### **TOP 2 PV-Anlagen im Einklang mit Denkmalschutz**

Frau Jeetun erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation Möglichkeiten der Installation von PV-Anlagen im Einklang mit Denkmalschutz. Es wurden auch anhand von Bildern konkrete Beispiel in Schweinsberg mit Frau Jeetun besprochen.

Grundsätzlich sah Frau Jeetun keine Gründe für ein Versagen der Installation von PV-Anlagen auf den besprochenen Beispielobjekten.

Frau Jeetun wies aber darauf hin, dass es sich immer jeweils um Einzelfall Entscheidungen handelt. Der Fachdienst Bauen steht interessierten Eigentümern vor ab gerne als Ansprechpartner für eine reibungslose Durchführung zur Verfügung.

Die gezeigte Präsentation findet sich im Anhang des Protokolls.

### **TOP 3 Haushaltsplanung 2024**

OV R. Estor gibt einen kurzen Rückblick über die vom Ortsbeirat im Jahr 2022 für 2023 gemachten Haushaltswünsche bzw. Vorschläge und deren Realisierung.

Nach kurzer Diskussion stimmen die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder einstimmig für folgende Punkte als Wünsche bzw. Vorschläge für den Haushalt 2024.

#### **3.1 Machbarkeitsstudie Wärmeversorgung**

Mitteinstellung für die Machbarkeitsstudie zukünftige Wärmeversorgung sofern keine Mittel aus den Haushalt 2023 bereitgestellt werden.  
Abhängig von anstehenden Magistrats- und STAVO-Entscheidungen

#### **3.2 Kleinteiliges Gewerbegebiet**

Mitteinstellung für Entwicklung eines kleinteiligen Gewerbegebietes

#### **3.3 Wohnmobilstellplatz mit E-Ladesäule am Moor**

Mittelbereitstellung für Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplanaufstellung Wohnmobilstellplatz mit E-Ladesäule Parkplatz am Moor

- 3.4 Neubaugebiet Feldwiesen II  
Mittelleinstellung für vollständige Erschließung Neubaugebiet Feldwiesen II
- 3.5 Spielplatz auf der Höhe  
Modernisierung der Spielgeräte und Bereitstellung zusätzlicher Spielplatzgeräte auf dem Spielplatz auf der Höhe.
- 3.6 Fußgängerübergang Bahnschienen Hochwasserschutzdamm  
Mittelleinstellung für die Herstellung eines verkehrssicheren und regulären Fußgängerüberganges der Bahnschienen am Hochwasserschutzdamm vom Moor zum Froschwasser

#### **TOP 4    Mitteilungen**

- 4.1 Wallfest  
Der Bürgermeister C. Somogyi lässt sich für das Wallfest entschuldigen und bat den Ortsvorsteher um Grußwort und Übergabe einer kleinen Spende in Form eines Schecks an die beiden durchführenden Vereine (Verkehrs- und Verschönerungsverein & SV Schweinsberg).
- 4.2 Hebeanlage  
Gemäß der zuständigen Fachbereichsleitung soll zeitnah die Beschaffung eines Notstromaggregates für die Hebeanlage sowie dessen Installation erfolgen, sodass noch im Laufe dieses Jahres ein entsprechendes Backup für den Fall eines Stromausfalls zur Verfügung steht. Somit sollte ab dann die Stromversorgung für die Hebeanlage in Schweinsberg auch während eines möglichen Stromausfalls dauerhaft gesichert sein.
- 4.3 Gesprächsrunde zum Thema Ohmtalbahn  
Am Freitag, den 04.08.2023, findet eine Gesprächsrunde zum Thema Ohmtalbahn mit Ministerin Dorn und dem 1. Kreisbeigeordneten Zachow, dem Bürgermeister der Stadt Amöneburg sowie Vertretern der Ortsbeiräte Rüdigheim, Amöneburg, Erfurtshausen, Mardorf und Schweinsberg in der Brücker Mühle statt.  
  
Bianca Schlote, Reinhard Estor und Thomas Fleischhauer vertreten den Ortsbeirat Schweinsberg.
- 4.4 VR-Bank HessenLand Standort Schweinsberg  
Am 11.08.23 findet ein Gesprächstermin mit dem Vorstand der VR-Bank HessenLand, Herrn Euler sowie den Ortsvorstehern von Dannenrod, Nieder-Ofleiden, Niederklein, Erfurtshausen, Mardorf, Rüdigheim und Schweinsberg statt.  
  
Ziel ist es, nach der Sprengung des Geldautomaten eine weitere Schwächung des ländlichen Raums und damit Schweinsbergs zu verhindern und auf die Wichtigkeit des Standortes Schweinsberg für die Versorgung mit Bargeld und Dienstleistungsangeboten für den Zahlungsverkehr, auch der umliegenden Gemeinden, zu verweisen.

Außerdem dürfte der Erhalt der Bank-SB-Zone einen positiven Effekt für die Nachhaltigkeitsbilanz der betreibenden Bank haben, da hierdurch nicht unerhebliche Wegstrecken der Kunden vermieden werden können.

#### 4.5 Einwohnerzahlen Schweinsberg Stand 30.06.2023

1168 Einwohner (572 m / 596 w) davon 154 mit ausländischer Staatsbürgerschaft  
1253 Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnung  
1. Halbjahr 4 Neugeborene (1 m / 3 w)  
639 evangelisch / 195 römisch-katholisch / 334 ohne Konfessionsangabe

### **TOP 5      Verschiedenes**

#### 5.1 Nachbesetzung Ortsgerichtsschöffe

Vorgeschlagen wurden Herr Andreas Zugck sowie Herr Jochen Metz.

Bei der Abstimmung durch die anwesenden OB-Mitglieder entfallen 4 Stimmen auf Andreas Zugck und 1 Stimme auf Jochen Metz.

#### 5.2 Nachbesetzung Schiedsmann

Vorgeschlagen wurde Herr Volker Kleinert.

Die anwesenden OB-Mitglieder stimmen einstimmig für diesen Vorschlag.

#### 5.3 Vertrocknete Bäume an Verkehrswegen

Aufgrund der trockenen Witterung sind offensichtlich einige Bäume auf öffentlichem Grund vertrocknet und stellen teilweise eine Gefahr für die Verkehrswege dar.

Die Verwaltung wird gebeten, noch im Laufe dieses Jahres den Baumbestand zu prüfen und ggfs. nach Fällung der toten Bäume in der Pflanzzeit Ersatzpflanzungen mit heimischen Baumarten wie Linden, Robinien und Blutbuchen zu realisieren. Hier insbesondere hinter den Gärten Tal sowie Rad- und Fußweg Haingarten bis L3073. Beispielhaft sind hier die Baumnummern 87, 88, 93, 94, 98.

#### 5.4 Arbeiten gem. Pflegeplan

Die Feldwegesanierung in der Gemarkung wurde gem. Pflegeplan bereits vollständig durchgeführt.

Der Pflegeplan Grabenräumung und Gehölzrückschnitt ist genehmigt. Die entsprechend erforderlichen Arbeiten werden ab Oktober 2023 bis 28.02.2024 erfolgen, sofern es die Witterung zu lässt.

#### 5.5 Friedhofssatzung der Stadt Stadtallendorf

Aufgrund der aktuell beschlossenen Änderung der Friedhofssatzung sind derzeit in Schweinsberg bei Baumbestattungen keine Doppelgraburnenbestattungen möglich. Um dieses zukünftig zu ermöglichen, wurde in Abstimmung mit der Verwaltung die Anpflanzung von neuen Bäumen in der nächsten Pflanzperiode vereinbart. Sobald eine vollständige Belegung aller möglichen Baumurnengräber unter dem alten Baumbestand erfolgt ist, soll perspektivisch ein neue Baumurnengrabstätte mit einer Doppelurnenbelegungsmöglichkeit erschlossen werden.

Bei zukünftigen den Friedhof Schweinsberg betreffenden Änderungen der Friedhofssatzung wäre im Vorfeld eine Einbeziehung der Friedhofskommission bzw. des Ortsbeirates nicht nur Wünschenswert sondern angebracht.

5.6 Ergebnis der Umfrage energetische IST-Versorgungssituation

Die Bürgerinformation zum Ergebnis der Umfrage energetische IST-Versorgungssituation in Schweinsberg ist erstellt. Die Verteilung der Informationsschreiben in die Haushalte erfolgt in den nächsten Tagen.

5.7 Parksituation Neustadt

Die Parksituation auf der Neustadt stellt sich nach wie vor, auch aufgrund vieler Vermietungen von Monteurs-Wohnungen, äußerst schwierig dar. Hier kommt es im Tagesverlauf immer wieder zu gefährlichen Situationen für sämtliche Verkehrsteilnehmer.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit die Stellplatzordnung der Stadt Stadtallendorf aufgrund der Vermietungsverhältnisse Anwendung finden kann bzw. muss.

Die Verwaltung wird um eine zeitnahe Stellungnahme gebeten.

5.8 Trauerweide am Friedhof

Die Trauerweide am Friedhof ragt deutlich in den Verkehrsweg hinein und sorgt dementsprechend für eine Verkehrsgefährdung.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung hier Abhilfe zu schaffen.



**Vorsitzender**



**Schriftführer**